Hoffnungstaler Stiftung Lobetal 16321 Bernau OT Lobetal Bodelschwinghstraße 27 Zehdenick Groß Schönebeck Ladeburg Werneuchen

Bernau Dreibrück _ • Elisenau • Strausberg • Erkner Storkow • Reichenwalde Cottbus Standorte der Hoffnungstaler Stiftung Spremberg • Lobetal ich möchte Mitglied im Förderverein der Hoffnungstaler Stiftung Senden Sie mir bitte weitere Informationen über die Arbeit der Hoffnungstaler Stiftung Lobetal zu. Postanschrift: Kontakt Förderverein der Hoffnungstaler Stiftung e.V. Bodelschwinghstraße 27 16321 Bernau OT Lobetal Bitte rufen Sie mich zurück. Tel: 03338 / 66 213 Mail: foerderverein@lobetal.de Bankverbindung Sparkasse Barnim Postleitzahl: Konto-Nr. 094 00 12 111 v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel Telefon: Adresse Straße: E-Mail: BLZ: 170 520 00





Soziale Arbeit braucht Freunde und Förderer

Dieser Aufgabe hat sich der Förderverein der Hoffnungstaler Stiftung Lobetal zugewandt. Die Einrichtungen der Hoffnungstaler Stiftung Lobetal e.V. begleiten Menschen sowohl in der Behinderten- und Altenhilfe, als auch in der Jugendund Suchthilfe.

Zum Tätigkeitsfeld der Stiftung gehören darüber hinaus Werkstätten für Menschen mit Behinderungen, eine Epilepsieklinik, das Diakonische Bildungszentrum für soziale Berufe und Kindertagesstätten.

Unter dem Motto "Es geht kein Mensch über die Erde, den Gott nicht liebt"(F. von Bodelschwingh) will der Förderverein das christlich motivierte Programm der Stiftung für Menschen mit Assistenzbedarf aktiv unterstützen. Gute Taten im Ehrenamt, der Abbau von Vorurteilen im Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung und die konkrete Förderung der Hilfeangebote sind Möglichkeiten zur Wahrnehmung von sozialer Verantwortung.

Unsere Projekte fördern Selbstvertrauen durch Teilhabe

Unsere Förderung soll konkret sowie zeitlich und finanziell überschaubar sein. Es geht uns um nachvollziehbare Hilfe:

Die Unterstützung bei der Anschaffung von Hilfsmitteln zur Förderung der Mobilität oder von Sportgeräten und vielfältige Unterstützung bei der Gestaltung von Freizeitaktivitäten, Festen und Kursen (Tanzen, Fotografieren, Lesen, Schreiben...) oder die Förderung kreativer Fähigkeiten und vieles mehr.

"Was dem Einzelnen nicht möglich ist, vermögen viele" (F. W. Raiffeisen)

Die soziale Arbeit braucht viele Freunde und Förderer.

Der Verein orientiert sein Tun an den Bedürfnissen der dieser Stiftung anvertrauten Menschen. Unterbreiten Sie uns Ihre Vorschläge und Angebote zur Mitarbeit.

Gemeinsam wollen wir Lebensräume gestalten und Gemeinschaft verwirklichen.

Machen Sie mit!

Wir freuen uns auf Sie.

H.-G. Wh. Dr. Hans-Günther Hartmann

Werden Sie Mitglied im Förderverein!

